

Wichtig:

- Die **Anmeldungen für Kurs 1 und 3** werden unter kinder@paderborn.de ab sofort entgegengenommen.
- Die **Anmeldungen für Kurs 2** erfolgen über das Ferienprogramm der Stadt Paderborn ab dem 20. Februar im Internet unter www.paderborn.de
- Die **Anmeldungen für Kurs 4** erfolgen über den Jugendtreff Elsen/Frau Kirchhoff unter 05254/60659.
- Die Platzvergabe erfolgt nach zeitlicher Reihenfolge der Anmeldungen.
- Die **Teilnehmerzahl** pro Kurs ist auf zwölf Jungen begrenzt.
- Die **Teilnehmergebühr** für die Kurse 1-3 beträgt 15,00 Euro, für Kurs 4 20,00 Euro.

Weitere Informationen:

Forum Jungenarbeit in Paderborn
c/o Kinderbüro der Stadt Paderborn
Arnd Voss-Reichmann
Rathausplatz 1
33098 Paderborn
05251-881567
kinder@paderborn.de

Selbstbehauptung für Jungen der Klassen 5 und 6

- Kurs 1:** in den Osterferien
02./03./04.04.2012,
10-15 Uhr
MultiCult Paderborn, Maspornplatz
- Kurs 2:** in den Sommerferien
20. und 21.08.2012,
09-16 Uhr
Villa Schloß Neuhaus, Residenzstraße
- Kurs 3:** in den Herbstferien
08./09./10.10. 2012,
10-15 Uhr
Jugendtreff Delbrück

Die Kurse 1-3 werden durchgeführt mit freundlicher Unterstützung der Gleichstellungsstelle und der Jugendschutzstelle der Stadt Paderborn, der Villa Schloß Neuhaus sowie des Jugendtreffs der Stadt Delbrück.

Selbstbehauptung für 7-10jährige Jungen

Freitag, **1.06.12** von 16.00 Uhr bis 19.00 Uhr
Samstag, **2.06.12** von 10.00 Uhr bis 14.00 Uhr
im Jugendtreff Elsen.
Dieser Kurs ist eine Kooperationsveranstaltung des Familienzentrums Elsen und des Jugendtreffs Elsen.

Forum Jungenarbeit c/o Kinderbüro Paderborn



© Thomas K./Photocase

Selbstbehauptung für Jungen

Trainingskurse zur Stärkung
von Jungen

Termine 2012

in Paderborn und Delbrück

Jungen befinden sich immer wieder in Konfliktsituationen.

Sie provozieren, fordern heraus, überschreiten Grenzen. Sie werden gemobbt, angegriffen und gedemütigt. Sie stehen dabei und wissen nicht, wie sie anderen beistehen können. Und sie befürchten, selber Zielscheibe zu sein.

Jungen wollen nicht ohnmächtig sein.

Sie fühlen sich bedroht und hilflos. Um sich zu schützen, wählen sie verschiedene Wege. Die einen ziehen sich zurück, werden übervorsichtig - und fühlen sich dann oft als Versager, als Jungen zweiter Klasse. Andere treten die Flucht nach vorn an: sie verdrängen ihre Ängste - und gehen in den Angriff über, mit Worten oder Fäusten.

Jungen haben dann eines gemeinsam:

Sie finden keinen geeigneten Weg, sich angemessen zu behaupten. Sie brauchen Unterstützung darin, weder zu provozieren noch zu passiv zu sein. Und sie müssen ermutigt werden, sich selbst in ihrer Persönlichkeit anzunehmen und die eigenen Fähigkeiten unabhängig zu entwickeln.

Was Jungen beim Selbstbehauptungstraining lernen können:

- Einen positiven Umgang mit männlicher Kraft und Aggression: Die Jungen lernen mit Fairness, mit ganzer Kraft und ohne Verlierer zu kämpfen.
- Eine Stärkung des Selbstvertrauens und der Handlungsfähigkeit: Die Jungen lernen, sich bei Bedrohung und Anspannung wach und angemessen der Herausforderung zu stellen.
- Eine Auseinandersetzung mit eigenen Gefühlen: Selbstachtung und Stolz, aber auch Angst vor Gesichtsverlust oder Scham.
- Die Erfahrung von Respekt und den positiven Auswirkungen, andere für sich zu gewinnen, ohne sie zu ängstigen.

Der Trainer:

Andreas Haase wohnt in Detmold und ist seit langem in der Männer- und Jungenarbeit tätig. Neben seinen Trainingskursen arbeitet er noch als Coach und Teamentwickler und ist Mitherausgeber von *switchboard*, der einzigen deutschen Zeitschrift für Männer- und Jungenarbeit.



Zu seinen Trainings sagt er:

„Bei einem Selbstbehauptungstraining geht es darum, Jungen dabei zu unterstützen, eigene Bedürfnisse selbstbewusst zu spüren und sich dafür angemessen einzusetzen. Um dieses Ziel zu erreichen, setze ich auch Spiele ein, in denen die Jungen ihre unterschiedlichen Fähigkeiten und ihre Kräfte messen können. Die gewählten Methoden unterstützen Jungen in ihrer persönlichen Entwicklung und machen Spaß.“



